

Protokoll der GV der Altpfadfinder-Vereinigung Wettingen vom 22. November 2008 im Pfadiheim Wettingen

Anwesend: 15 Stimmberechtigte (13 nach Traktandum 3)
Absolutes Mehr: 8 Stimmen (7 nach Traktandum 3)
Stimmenzähler: Knox

Traktandum 0: Aperitif, gemütlicher und kulinarischer Teil

An der diesjährigen GV werden von den Mitglieder keine Aktivitäten verlangt. Nach dem Aperitif konsumieren wir Fotos und Erinnerungen vom diesjährigen Ausflug ins BULA Contura 08 im Rahmen des Sommerplauschs.

Vertieft in die Bilder, vergessen wir das Feuer im Cheminée und müssen mit der Glutbildung von Neuem beginnen. So starten wir mit hungrigen Mägen den geschäftlichen Teil.

Traktandum 1: Protokoll GV 2007

Das Protokoll wird ohne Kommentare akklamatisch gutgeheissen. Das Druckformat soll beim nächsten Mal allerdings vergrössert werden.

Das ständige und leidige Thema mit den Pendenzen wurde von Rino untersucht und er teilt uns den aktuellen Status mit:

Pendenz 10: Rino wusste von 12 Sitzungen mit sich selbst zu berichten.

Pendenz 2: Die Mitglieder hatten leider gerade keine Zeit, als die Einladung eintraf. Kein Fortschritt.

Pendenz 5: Unter ausserordentlichem Einsatz könnte eine Verschiebung auf 2048 in Frage kommen. Dies wird gleich einstimmig genehmigt.

Pendenz 6: Schnäfel erklärt des Langen und Breiten, wie Schoggi mit Banane zusammengebracht werden kann. Die benötigte Schoggi gibt es nur noch im Militär und Schnäfel ist dort nicht mehr dabei. Rikea will Schnäfel unterstützen bei der Suche nach der geeigneten Schoggi in Belgien.

Der Präsident hat genug von diesen Ausreden und beantragt, dass, wenn die Pendenzen nicht bis 2025 erledigt sind, die Schuldigen während dem Wettingerfest beim öffentlich Rathaus gepflockt werden. Dies wird einstimmig angenommen.

Alle Pendenzen werden auf 2025 terminiert.

Unendliche APV-Pendenzenliste

Pendenz 2 (inzwischen bei Schnäfel)
Kategorien HausfrauInnen, Familienväter, Familienfrauen für die Festsetzung der MitgliederInnen-Beiträge
Der Pendenzinhaber ist zuversichtlich, die Abklärungen rechtzeitig abschliessen zu können.

Vertagt auf GV 2050 2025

Pendenz 5 (Cäsar)
Workshop zur Diskussion der Kommunikationsprobleme zwischen Präsident und Kassier und gleichzeitiger Verwertung von Bonk's Rotweinlager.

Pendenz verschoben auf 2049 2025 wegen Kommunikationsproblemen

Pendenz 6 (Schnäfel)
Lieferung von Schoggibananen als Dessert an der GV 2003.
Da Schnäfel sein Versprechen nicht einhielt, wird die Pendenz verschärft: Lieferung des ganzen kulinarischen Programmes im ~~2050~~ 2025.

GV 2050 2025

Pendenz 10 (Rino)
„Laueribetrieb“ beim Erledigen von Pendenzen.
Eine Kommission mit nicht zu wenigen Mitgliedern gefordert, soll diesem Problem Herr werden. Leitung: Rino.

Des Präsi's Intervention macht die Pendenz obsolet

Traktanden 2: Rechnung 07/08

Das Vereinsvermögen hat um CHF 2324.85 zugenommen. Durch die lange Transferzeit der Kasse von 11.5 Monaten hatte der APV in der Rechnungsperiode fast keine

Ausgaben und somit den besten Abschluss aller Zeiten (ein harter Einstieg für den neuen Kassier).

Einstimmigkeit herrscht bei der Festlegung der Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2009:

Fr. 30.-- für erwerbstätige AltpfadfinderInnen
Fr. 15.-- für Nicht-Erwerbstätige und HausfrauInnen

Traktanden 3: Revisorenbericht

Die Herausforderung der Revisoren war die Frage: wer ist der Kassier? Es wird Creative Accounting konstatiert, da der Gewinn höher ist als die Summe der Jahresbeiträge.

Die Sonderanstrengungen von Rikea, um die Kasse revidierbar zu machen, werden ausdrücklich verdankt.

Die Revisoren beantragen Décharge des Vorstandes, welche einstimmig erfolgt.

Zu diesem Zeitpunkt gibt es einen Unterbruch im geschäftlichen Teil, da die Glut gerade richtig ist. Eine Fleischplatte mit Salat aus dem Hause Felder liefert uns das Material für das Nachtessen. Derart gestärkt können wir die GV nach geraumer Zeit weiterführen.

Traktandum 4: Jahresrückblick

- Schlittelweekend: Das Wetter war gut, es war ja schliesslich vorbestellt.
- Industrial Movie Revival: Trotz einer Email-Panne kamen viele Filmbegeisterte. Frauenprogramm: Niederdorferoper.
- Der Sommerplausch führte ans Bula „Contura 08“, Wegen der geringen Teilnehmerzahl kam der Pfadibus leider nicht zum Einsatz. Der Anlass wurde organisiert vom Präsi, Gamma und Bonk, Dank ständigem Insistieren des Letzteren. Der Entertainment Manager hat versagt, dies hat aber - wie so häufig gesehen in der Realwirtschaft - keine Konsequenzen.
- Die Metzgete, diesmal ohne Drama und mit nur wenig Teilnehmern: Fachmännische

Beurteilung von Schnäfel (Mitgl. VBL): Blutwurst mit wunderbarer Munderotik und optimalem ersten, zweiten und dritten Schnitt. Kein Rauch im Lokal, das war etwas schade.

Traktandum 5: Wahlen

- Aktuar Gamma: Einstimmig, akklamatisch
- Beisitzer Neptun: Einstimmig
- Beisitzerin Rikea: Einstimmig, akklamatisch
- Revisoren: Beppo tritt nach jahrelanger Revisorentätigkeit zurück, sein hervorragender Einsatz wird verdankt. Xerox und der neue Revisor Boogie werden einstimmig gewählt.
- Entertainment Manager: Der Vorstand übernimmt diesen Posten vorläufig.

Traktandum 6: Jahresprogramm 2009

- Schlittelweekend in Bergün: 10./11.1.2008. (Nachtrag durch den Aktuar: das korrekte Datum ist der 17./18.1.2009)
- Industrial Movie Revival: Am 4. April 2009 gemäss spezieller Einladung von Fips.
- Sommerplausch: Gemäss spezieller Einladung des Vorstands.
- Metzgete: 17.10.2008.
- Generalversammlung: 21.11.2008.

Traktandum 7: Diverses

Anekdote von Rino: APV Kontakte machten eine Lieferung von Medikamenten zwischen APV Mitgliedern bis nach Mendoza, Argentinien, möglich.

Die Versammlung wird um 23:20 Uhr offiziell geschlossen.

Der Aktuar
Paul Brühlmeier ¹/₀ Gamma
gamma@apvwettingen.ch
www.apvwettingen.ch